



Vortragsreihe 2015 „Lichtjahr“

Aus Anlass des 200jährigen Jubiläums der Naturforschenden Gesellschaft zu Emden von 1814 findet in Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen 2015, dem „Internationalen Jahr des Lichts“, die Vortragsreihe „Lichtjahr“ statt. Das Thema „Licht“ wird dabei unter verschiedenen Gesichtspunkten beleuchtet.

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungen an verschiedenen Orten stattfinden.

Wir bedanken uns bei allen bisherigen Kooperationspartnern:

Klub zum guten Endzweck



Im vorliegenden Faltblatt finden Sie die Vorträge für das 2. Halbjahr 2015. Weitere Vorträge dieser Reihe sind für das 1. Halbjahr 2016 geplant. Ein entsprechendes Faltblatt wird Ende 2015 erscheinen.

Naturforschende Gesellschaft
zu Emden von 1814



Kontakt

Naturforschende Gesellschaft zu Emden von 1814
Grasstraße 1, 26721 Emden

Telefon: 04921 / 90 63 51 Mail: info@nfg1814.de
Fax: 04921 / 90 63 52 Internet: www.nfg-emden.de

Konto bei der Sparkasse Emden:
IBAN DE07 2845 0000 0000 0442 22 (Konto 44 222)
BIC BRLADE21EMD (BLZ 284 500 00)



Internationales Jahr des Lichts 2015

200 Jahre Naturforschende Gesellschaft zu Emden von 1814



Für die freundliche Unterstützung bedanken wir uns bei:



200 Jahre 1814 - 2014

„Lichtjahr“

Vortragsreihe zum 200jährigen Jubiläum der Naturforschenden Gesellschaft zu Emden von 1814 2. Halbjahr 2015



Dipl.-Ing., M. Sc.
Benjamin Meyer



Direktor
Stephan Koziolk



StR. Dipl.-Ing.
Eckhard Lukas



Prof. Dr.
Günter Nimtz



Künstlerin
Ine Tjarksen



Pastor
Holger Veddeler

Donnerstag, 16. Juli 2015, 19:00 Uhr
Naturforschende Gesellschaft
Grasstraße 1, 26721 Emden

Licht als Werkzeug

Dipl.-Ing. (FH), M. sc. Benjamin Meyer



Benjamin Meyer ist Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats der NfG. Er studierte Maschinenbau und ist seit 2011 im Volkswagenwerk Emden tätig.

Den vielfältigen Einsatz von Licht als Werkzeug in der Industrie und im alltäglichen Leben wird dieser Vortrag beleuchten.

Nach der Klärung der Definitionen von Licht und Werkzeug werden Anwendungsfälle und Funktionsprinzipien verständlich erläutert.



Mittwoch, 19. August 2015, 19:00 Uhr
Naturforschende Gesellschaft
Grasstraße 1, 26721 Emden

Die Maßeinheiten des Lichts

Direktor Stephan-Gerhard Koziolk



Stephan Koziolk ist seit 2010 Direktor der Naturforschenden Gesellschaft. Neben seiner beruflichen Tätigkeit im Volkswagenwerk Emden studierte er sechs Semester Physiklechnik.

Beim Kauf von Leuchtmitteln, Beamern, Monitoren und ähnlichen Geräten wird man mit vielen Maßeinheiten konfrontiert.

Was bedeuten z. B. Lux, Lumen und Candela und wie sind sie physikalisch begründet? Im Vortrag werden außerdem die Lichtgeschwindigkeit und elektromagnetische Größen erörtert.



Mittwoch, 9. September 2015, 17:00 Uhr
Umweltzentrum Ökowerk Emden
Kaierweg 40a, 26725 Emden

Im Lichte von Apfelbäumen - Das Pomarium frisiae

Studienrat Dipl.-Ing. Eckhard Lukas



Eckhard Lukas ist Studienrat am Johannes-Althusius Gymnasium in Emden. Er ist Mitinitiator des Ökowerks Emden. Sein Engagement wurde mit der Verleihung der Ehrenmünze der Stadt Emden und der Ernennung zum Ehrenmitglied der NfG gewürdigt.

Das „Pomarium frisiae“ des Ökowerks umfasst ca. 1000 verschiedene Obstsorten, darunter rund 600 Apfelsorten. Eckhard Lukas wird in Vortrag und Rundgang über die Bedeutung dieses „friesischen Obstgartens“ und seine Entstehung berichten.



Freitag, 9. Oktober 2015, 19:00 Uhr
Forum der Volkshochschule Emden e. V.
An der Berufsschule 3, 26721 Emden

Überlichtschnelle makroskopische virtuelle Photonen - Ihr Einsatz in Automobil- und Nachrichtentechnik

Prof. Dr. rer. nat. habil. Günter Nimtz



Prof. Nimtz studierte Physik, promovierte in Wien und habilitierte an der Universität zu Köln. Bekannt wurde Günter Nimtz 1992 durch Experimente zur Überlichtgeschwindigkeit.

Die Eigenschaft „virtuell“ wird im Vortrag erläutert. Virtuelle Teilchen wie z.B.

Photonen können sich in Nullzeit oder sogar in Zeitumkehr ausbreiten. Am Beispiel des Tunneleffektes werden zwei Einsätze virtueller Photonen in der modernen Technik gezeigt.



Mittwoch, 18. November 2015, 19:00 Uhr
im „Rummel“ des Ostfr. Landesmuseums
Brückstraße 1, 26725 Emden

Das Licht in der Bildenden Kunst

Künstlerin Ine Tjarksen



Ine Tjarksen ist bildende Künstlerin. Sie lehrt seit langem Kunst und Kunstgeschichte. Sie ist Leiterin der Kunstschule „Der Rote Kreis“.

Das Licht ist einer der wichtigsten abiotischen Faktoren für viele Organismen - damit auch ein Ursymbol der Menschen. Von den Glasmosaiken des frühen Christentums über die philosophisch-theologische Auffassung im Mittelalter zum Trecento in Italien, von Caravaggio bis Otto Piene, von Hell-dunkelmalerei bis zur Lichtkunst.



Mittwoch, 2. Dezember 2015, 19:00 Uhr
Neue Kirche Emden
Brückstraße 103, 26725 Emden

Und Gott sprach: „Es werde Licht! Und es ward Licht.“ - Biblische Betrachtungen zur Frage des Lichts

Pastor Holger Veddeler



Holger Veddeler ist seit 2001 Pastor der Schweizer Kirche in der evangelisch-reformierten Gemeinde Emden.

„Und es wird keine Nacht mehr sein, und sie bedürfen keiner Leuchte und nicht des Lichts der Sonne; denn Gott der

Herr wird sie erleuchten, und sie werden regieren von Ewigkeit zu Ewigkeit.“ Offb. 22,5

